



# pfarrbrief

Pfarrgemeinde Maria am Gestade | Innsbruck

Jahrgang 47 | Nr. 507 | Dezember 2024



Am Weihnachtsfest will Christus in unseren Herzen geboren werden.



# Wort unseres Kooperators für Dezember 2024

*„Wacht und betet allzeit, damit ihr nicht  
in Versuchung geratet.“ (Lk 21, 36)*

Liebe Pfarrgemeinde!

Seit ca. zwei Monaten von meinem Heimaturlaub zurück - möchte ich mich zuerst bei unserem Diakon Gerhard sehr herzlich für seine Bereitschaft bedanken, das Vorwort für Oktober und November übernommen zu haben.

Für Advent und Weihnachten habe ich obiges Bibelzitat gewählt, das an unser Wachsein und die Gebetsbereitschaft appelliert. Dazu laden uns auch die adventlichen Lesungen ein.

Wer heute aufmerksam die Entwicklung im eigenen Land, aber auch weltweit verfolgt, erkennt eher rechtzeitig drohende Gefahren. Trotz des üblichen Stresses vor Weihnachten sollten wir uns dazu die nötigen „Verschnaufpausen“ gönnen und alles Belastende vor Gott bringen. Die Forderung, allzeit zu beten, ist natürlich nicht wörtlich aufzufassen, sondern meint unsere grundsätzliche Bereitschaft eines wachen Herzens, das den je konkreten Auftrag zum Handeln nicht verschläft. Der heilige Josef als stiller Begleiter durch die ganze weihnachtliche Festzeit lebt uns diese Haltung vor. Viel sprechen war nicht seine Sache. Dafür ist er sofort zur Stelle, wenn Gefahr für Mutter und Kind droht, flieht mit ihnen nach Ägypten, wo er in der Fremde neu starten muss, bis nach längerem Aufenthalt die sichere Rückkehr gewagt wird. Er verfolgt dazu genau die politische Lage in seiner Heimat.

Die Friedensbotschaft von Weihnachten trifft damals auf ein von den Römern besetztes Land, und König Herodes verbreitet in seinem Herrschaftsbereich Angst und Schrecken. Die Bibel berichtet über seinen angeordneten Kindermord in Bethlehem und auch Todesurteile in seiner eigenen Familie.

Kehren wir zurück ins Heute: Täglich erfahren wir über den Krieg im weiten Umkreis von Israel, der inzwischen auch so viele zivile Opfer gekostet hat. Leider ist noch kein Ende absehbar, und ähnlich sieht es in der Ukraine aus.

Als Christen sind wir dazu aufgefordert, die Anliegen um den Frieden in diesen Regionen, aber auch weltweit im Gebet mitzutragen. Zunächst sollten wir uns für den Erhalt des Friedens in den eigenen Familien, in Vereinen, am Arbeitsplatz und nicht zuletzt auch in der Pfarre einsetzen. Es lohnt sich, notfalls länger an einem Ringen um Frieden dranzubleiben. Den Rest besorgt eine höhere Macht.

Das anfangs angeführte Bibelzitat enthält den Hinweis auf unser Wachsein und unsere Gebetsbereitschaft.

Dazu nun abschließend ein Beispiel für Gebetserhörung in unserer Heimat aus dem vergangenen Jahrhundert: Nach dem Zweiten Weltkrieg haben sich im sogenannten Sühnekreuzzug Tausende Beter angeschlossen, um den Abzug der russischen Besatzungstruppen zu erreichen. Über 300 Mal waren unsere führenden Politiker deswegen in Moskau, angeführt vom damaligen Bundeskanzler Dr. Leopold Figl. Eine Lösung schien jedoch aussichtslos. Das „Eis brach“ erst mit Stalins Tod 1953, und 1955 waren wir nach 10 Jahren harten Ringens endlich frei.

Danken wir öfters Gott für die jahrzehntelange Zeit des Friedens, und setzen wir uns für dessen Erhalt ein, wo immer wir gefragt sind. Natürlich erreicht Gottes Ohr jeder Gedanke und jedes Wort, die den Frieden fördern.

Mit diesen Gedanken möge Sie alle der Segen des göttlichen Kindes auf den Armen seiner Mutter Maria durch die weihnachtliche Festzeit sowie durchs ganze Jahr 2025 begleiten. Frohe Weihnachten!

Mit herzlichem Gruß und Segen  
Ihr P. Baptist OSM



# Wallfahrtsmesse

in unserer Wallfahrtskirche Mentlberg Maria auf der Gallwies

Sonntag, 15. Dezember 2024

Der Rosenkranz  
wird um 19:00 Uhr gebetet,  
anschließend feiern wir  
um 19:30 Uhr Eucharistie.

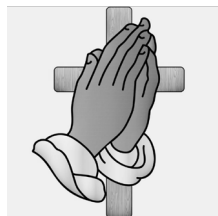


miteinander beten  
miteinander singen  
miteinander feiern

## Gebet für den Frieden

in der Welt

Wir laden euch alle herzlich ein, mit uns  
**jeden Donnerstag von 18:00 - 18:30 Uhr**  
für den Frieden in der Welt zu beten.





# Nikolauszug

Lasst und froh und munter sein

Am **Donnerstag, den 5. Dezember**

um **17:00 Uhr**

zieht der Nikolaus begleitet  
von seiner Engelschar  
in unsere Pfarrkirche ein.

Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern,  
Großeltern, Freunden...  
herzlich ein, dabei zu sein!

# Rorate-Messen

im Advent



Donnerstag, 05. Dezember 2024

Donnerstag, 12. Dezember 2024

Donnerstag, 19. Dezember 2024

jeweils um **05:30 Uhr**

in der Pfarrkirche.

Anschließend gibt es ein Frühstück im Pfarrsaal.

Wir laden herzlich zum Mitfeiern ein!

# Hoangertstubm

vorweihnachtliche Feier



Einladung zu einem besinnlichen Nachmittag  
mit weihnachtlichen Weisen  
von den Anklöpflern

**Mittwoch, den 18. Dezember 2024**

um 14.00 Uhr im Pfarrsaal

Euer Hoangertstubmteam  
freut sich schon wieder  
auf euch und eure Freunde.



**INNS'  
BRUCK**

*Die Engel Gottes mögen dich Tag und Nacht begleiten,  
dich vom Himmel her beschützen und behüten.*

*Die Engel der Güte mögen dir gute Gedanken ins Herz legen,  
die dich beflügeln, tragen und behutsam bergen.*

*Die Engel des Lichtes mögen dir viele kräftige Strahlen ihres  
göttlichen Glanzes bis auf den Grund deiner Seele fallen lassen.*

*Die Engel der Freude mögen dich mit ihrer großen Fantasie  
überraschen und dir zulächeln mit offenen leuchtenden Augen.*

*Die Engel des Advents mögen dir in aller Stille zuflüstern,  
wo Gott bei dir anklopft und neu einkehren will.*

*Paul Weismantel*

# Gedanken zum Advent

von Veronika Smoor



Lieber Advent,

es ist mal wieder so weit. Du hast noch gar nicht richtig angefangen und ich pfeife bereits aus dem letzten Loch. Gerade springen vier überzuckerte Kinder um mich rum und tragen zur Vergrößerung des Alltags-Chaos bei. Ich habe vorhin mit ihnen Plätzchen gebacken.

Lieber Advent, und was ist mit den tausend Feiern? Jeder muss auf Biegen und Brechen feiern. Dieser Verein und jener Verein, der Kindergarten, die Schule, der Hauskreis, die Bürgerwehr, die Kleintierzüchtervereinigung. Wie wäre es, lieber Advent, wenn ich deine trügerische Seite boykottiere? Die Seite, die aus Lärm und Hektik, Konsum und überzogenen Erwartungen besteht?

Lieber Advent, ich will nicht mit dir Schluss machen. Aber wir müssen unsere Beziehung auf eine andere Ebene stellen. Ich will deiner leisen Seite mehr Glauben schenken. Manchmal meine ich fast, du flüsterst mir zu: „Jetzt setz dich doch mal bitte zu mir. Sieh dich um. Atme. Und werde still. Schau auf den, der kommt.“

# Fackelwanderung

zu Mariä Empfängnis

Wir laden alle - egal ob Groß oder Klein -  
ganz herzlich ein zu einer

## **Fackelwanderung**

von der Wallfahrtskirche Mentlberg  
zur Pfarrkirche Maria am Gestade

**Sonntag, 8. Dezember 2024 um 17:00 Uhr**

### **Achtung:**

Treffpunkt bei der **Wallfahrtskirche Mentlberg!**

Fackeln bekommt ihr von uns!



Anschließend gibt's Glühwein  
und Kinderpunsch am Pfarrplatz!

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!



# Die Anklöpfler kommen

Immer wenn es Weihnacht wird...

**Donnerstag, 12.12.2024**

19:00 Uhr beim Siedlerkreuz

Die Siedlergemeinschaft verwöhnt mit  
Glühwein, Kinderpunsch und Keksen.



**Die Siedlergemeinschaft  
Sieglanger freut sich  
auf euer Kommen!**



# Familienmessen

Lasset die Kinder zu mir kommen!

**Dienstag, 24. Dezember 2024**

**16:30 Uhr Familienmesse mit Krippenspiel**

Musikalisch gestaltet von unserem Kinderchor



Vorschau | Familienmesse im Jänner | 26.01.2025 09:30 Uhr  
Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder

# Das Weihnachtsevangelium

Die Geburt Jesu

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen.

Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.

Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: „Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.“

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach:

„Verherrlicht ist Gott in der Höhe und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.“



# Gottesdienstordnung

## Dezember

**SA 30. Nov.**

**Fest des Hl. Andreas**

18:00

Rosenkranz in der Pfarrkirche

18:30

Messfeier mit Adventkranzsegnung

*Verstorbene der Familien Kolb und Plörer /  
Jahrtag Anna Novy*

**SONNTAG, 1. Dezember 2024 | I. Adventsonntag**

09:30

Messfeier *Erich Auer / für die Pfarrgemeinde*

**DI 3. Dez.**

**Fest des Hl. Franz Xaver**

08:00

Messfeier *für die Armen Seelen*

**DO 5. Dez.**

**Fest des Hl. Anno**

05:30

Rorate *Lebende und Verstorbene der  
Familien Ortner und Sint*

17:00

Nikolauszug

18:00

Gebet für den Frieden in der Welt

**SA 7. Dez.**

**Fest des Hl. Ambrosius**

18:00

Rosenkranz in der Pfarrkirche

18:30

Messfeier *Olga Auer / Franz Oswald /  
Familie Otto Hörtnagl*

**SONNTAG, 8. Dezember 2024 | 2. Adventsonntag | Mariä Empfängnis**

09:30

Messfeier *Erich Auer /  
für die Pfarrgemeinde*

**DI 10. Dez.**

08:00

**Dienstag der 2. Adventwoche**

Messfeier *in besonderer Meinung*

**DO 12. Dez.**

05:30

**Donnerstag der 2. Adventwoche**

Rorate *Familie Haslwanger, Strele, Kahl /  
Herma und Hans Morass*

18:00

Gebet für den Frieden in der Welt

**SA 14. Dez.**

18:00

**Fest des Hl. Johannes vom Kreuz**

Rosenkranz in der Pfarrkirche

18:30

Wortgottesdienst als Bußfeier und Messe

*Josef und Anna Scheidle /*

*Jahrtag Rudolf Deimling*

**SONNTAG, 15. Dezember 2024 | 3. Adventsonntag**

09:30

Wortgottesdienst als Bußfeier und Messe

*Erich Auer /*

*Christl und Kassian Stolz /*

*Engelbert und Berta Holzknecht /*

*Angehörige der Familien Kraml und Reiter /*

*12. Jahrtag Sieghart Leuprecht /*

*für die Pfarrgemeinde*

19:00

Rosenkranz in der Wallfahrtskirche

19:30

Wallfahrtsmesse *Erich Auer*

**DI 17. Dez.**

08:00

**Dienstag der 3. Adventwoche**

Messfeier *Lebende und Verstorbene der  
Familien Ortner und Sint*

**DO 19. Dez.**

05:30

**Donnerstag der 3. Adventwoche**

Rorate *Lebende und Verstorbene der Familien  
Platzer und Vollgruber und Freunde /  
Verstorbene der Familien Thomann und Leitner /  
Gertraud Plattner*

18:00

Gebet für den Frieden in der Welt

**SA 21. Dez.**

18:00

**Samstag der 3. Adventwoche**

Rosenkranz in der Pfarrkirche

18:30

Messfeier *Olga Auer / Maria Iskratsch  
1. Jahrtag Anton Streitberger /  
5. Jahrtag Franz Mayr*

**SONNTAG, 22. Dezember 2024 | 4. Adventsonntag**

09:30

Messfeier *Erich Auer /  
Verstorbene der Familien Kolb und Plörer /  
Verstorbene der Familie Zecha /  
für die Pfarrgemeinde*

**DI 24. Dez.**

16:30

**Heiliger Abend**

Familienmette *für die Pfarrgemeinde*

23:00

Mette in der Pfarrkirche *6. Jahrtag Maria Hassl*

**MI 25. Dez.**

09:30

**Hochfest der Geburt des Herrn**

Messfeier *Erich Auer*

**DO 26. Dez.**

09:30

**Fest des Hl. Stephanus**

Messfeier *Erich Auer*

**SA 28. Dez.**

18:00

**Unschuldige Kinder**

Rosenkranz in der Pfarrkirche

18:30

Messfeier *Familie Johann Schreiner*

## **SONNTAG, 29. Dezember 2024 | Fest der Heiligen Familie**

09:30

Messfeier *Erich Auer /  
für die Pfarrgemeinde*

**Di 31. Dez.**

18:00

### **Fest des Hl. Silvester I.**

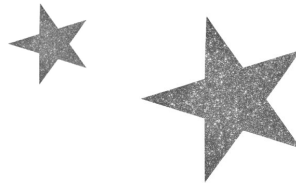
Jahresabschlussmesse mit Totengedenken  
*Verstorbene Angehörige der Familien  
Crepaz und Kompein /  
18. Jahrtag Othmar Plörer /  
Jahrtag Frieda Bauer*

**Mi 1. Jänner**

09:30

### **Neujahr**

Messfeier *Erich Auer*



## **Gebetsanliegen** des Papstes für Dezember 2024

### **Wir beten mit dem Heiligen Vater**

Wir beten, dass dieses Heilige Jahr uns im Glauben stärkt und uns hilft, den auferstandenen Christus mitten in unserem Leben zu erkennen und uns zu Pilgern der christlichen Hoffnung zu machen.

# Adventstandl

am Pfarrplatz



Von der **Traditionsgemeinschaft Sieglanger** wird am Pfarrplatz Glühwein und Kinderpunsch ausgeschenkt.

Beginn: ca. 19:00 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Alle sind herzlich willkommen!

## **Termine:**

07. Dezember (2. Adventsamtstag | Höttinger Weisenbläser)

08. Dezember (nach der Fackelwanderung)

14. Dezember (3. Adventsamtstag | Chor Shalom)

20. Dezember

21. Dezember (3. Adventsamtstag | Junge Völser Tanzmusik)





# Die radikale Alternative

von Heribert Prantl.

Man kann die Provokation, die darin liegt, ein Baby in der Krippe als Retter zu präsentieren, nicht hoch genug einschätzen. Wenn man die Messiasse von heute anschaut, die nicht in Windeln gewickelt, sondern in Unrecht verwickelt sind, die im Privatjet zur Erde kommen oder im Slim-Fit-Anzug einerschreiten - dann versteht man mit einigem Vergnügen die Ironie des Lukas, der die aberwitzige Chuzpe hatte, so von einem Gottessohn und Messias zu reden, und der damit die Welt auf den Kopf stellte.

Man braucht Bilder davon, wie eine heile Welt aussieht. Das beschreibt der Prophet Jesaja in einer überwältigenden Vision: In der heilen Welt „gibt es keinen Säugling mehr, der nur wenige Tage lebt; keinen Greis, der nicht das volle Alter erreicht. Sie werden Häuser bauen und selbst darin wohnen. Sie arbeiten nicht mehr vergebens, sie bringen nicht Kinder zur Welt für einen jähen Tod.“ Das ist keine Vorlage für einen Koalitionsvertrag, sondern Realvision eines Friedens, der mehr ist als ein Waffenstillstand. Das ist der Friede auf Erden, wie er sein soll - und der zu schön ist, um nicht wahr zu sein.

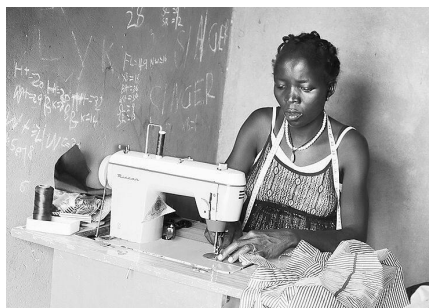
Er ist eine Utopie. Die Lieder, die davon handeln, halten den Glauben an eine radikale Alternative fest. Das Leben würde depressiv ohne



diese Widerstandslieder. Und wenn sie einen verstören, weil die Wirklichkeit so entsetzlich anders ist, haben sie Erfolg. Denn nur Menschen, die sich stören lassen und etwas vermissen, sind offen für die Sehnsucht, die nach Veränderung sucht: Das ist Weihnachten.

# Bruder und Schwester in Not

Adventsammlung 2024



## ZUKUNFT FÜR JUGENDLICHE

Eine Schneider:innenausbildung  
für Veronica

Veronica Lemu ist in Kotido in der Karamoja-Region zu Hause. Das ist eine besonders abgeschiedene Region im Nordosten Ugandas, in der über 74% der Bevölkerung unter der Armutsgrenze lebt. Die Hauptursachen dafür sind die klimatischen Bedingungen, die fehlende Ausbildung, Analphabetismus und mangelhafte Grundversorgung. Die Situation ist für Frauen und Mädchen besonders schwer.

Veronica konnte die Schule aus finanziellen Gründen nicht abschließen. Die lokale Partnerorganisation von Bruder und Schwester in Not, die St. Josephs Missionare von Mill Hill, setzen ein Projekt zur Verbesserung der Zukunftschancen von Jugendlichen wie Veronica um. Mädchen und Burschen können sich durch Trainings als Schneider:innen, Friseur:innen oder Schuster:innen ausbilden lassen. Handwerksberufe ermöglichen langfristige und nachhaltige Einkommensquellen.

Bitte unterstützen Sie junge Menschen wie Veronica Lemu bei ihrer Ausbildung. Mit einer Spende von 25 Euro ermöglichen Sie jungen Menschen wie Veronica Lemu, an einem dreimonatigen Training teilzunehmen. Mit einer Spende von 162 Euro ermöglichen Sie ein Jahr Ausbildung und Handwerksutensilien.

Ein Spendensackerl liegt diesem Pfarrbrief bei.

Abgabe der Sammelsäckchen am 3. Adventsonntag in der Kirche.

Spendenkonto: AT59 3600 0000 0066 8400 online spenden: [www.bsin.at](http://www.bsin.at)

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

**Herzlichen Dank für Ihre Spende!**



# FREIWILLIGE FEUERWEHR WILTEN INNSBRUCK

## Friedenslichtaktion der Feuerwehr Wilten

Gute Bräuche soll man beibehalten!

Wie jedes Jahr bringen auch heuer Mitglieder der Feuerwehrjugend das Friedenslicht aus Bethlehem zu den Gräbern der verstorbenen Feuerwehrkameraden. Anschließend wird das Friedenslicht in die Pfarrkirche zur Kindermette getragen.



Dieses Friedenslicht kann auch am

**24. Dezember 2024 von 10:00 bis 14:00 Uhr**

beim Einsatzzentrum der Feuerwehr Wilten,  
Weingartnerstraße 160 abgeholt werden.

Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch!



# Gottesdienste

zur Weihnachtszeit

## Heiliger Abend

16:30 Uhr Familienmette in der Pfarrkirche mit **Kinderchor**

23:00 Uhr Christmette in der Pfarrkirche mit **Chor Shalom**  
(Leitung: Verena Wolf)

## Christtag

09:30 Uhr Heilige Messe

## Stephanitag

09:30 Uhr Heilige Messe



## Silvester

18:00 Uhr Jahresabschlussmesse mit Totengedenken  
(Musikalische Gestaltung:  
**Verena Wolf und Claudia Agostini-Wolf**)



# Schritt für Schritt

Mein Potential entdecken - Erfüllt leben

Vorsichtig wagt sich mein Kind einen Schritt mit den Schlittschuhen hinaus auf die feste Eisfläche auf dem See. Leise knirscht das Eis unter dem Druck der Kufen. Ich ermutige es, sich ein Stückchen weiter zu wagen, reiche ihm die Hand und zeige ihm, wie man langsam über das Eis gleiten kann. Immer wieder gehen die Blicke ängstlich nach unten auf das dunkle Eis, versuchen zu erkennen, was sich im Dunkel verbirgt. Doch nach und nach wächst das Vertrauen, die Schritte werden sicherer, der Blick geht nach vorn, nicht mehr Ängste und Befürchtungen leiten das Vorankommen, sondern das Vertrauen: Schritt für Schritt.

Ist es mit dem Glauben manchmal nicht ähnlich wie mit dem Eislaufen auf einem See? Wir wissen, dass es keine Garantien gibt im Leben und Achtsamkeit wichtig ist. Doch Gott ist ganz nahe und geht mit uns Schritt für Schritt. Wir dürfen uns leiten lassen und müssen keine Angst haben, was alles passieren könnte. Vielleicht ist der Glaube so etwas wie eine dicke Eisfläche auf dem See: Wir dürfen vertrauen, dass sie hält, uns Schritt für Schritt hinauswagen. Und möglicherweise ist da ja auch jemand, dessen Hand wir ergreifen können, um gemeinsam diese Schritte zu tun.

*Schritt für Schritt  
gehe ich dir entgegen.  
Schritt für Schritt  
kommst du mir entgegen.  
Schritt für Schritt  
offenbarst du mir deine Größe.  
Schritt für Schritt erahne ich,  
welches Geschenk mein Leben mit dir ist.*

*aus „Alles hat seine Zeit 2018“*





# Humoriges

Lachen ist die beste Medizin

Fritzchen: „Vater, der Christbaum brennt.“ Vater: „Fritzchen – das heißt: Er leuchtet.“ Fritzchen: „Ok, jetzt leuchtet auch die Gardine!“

Lehrerin: „Wer kann einen Satz mit Weihnachtsfest bilden?“ Schüler: „Der Elch hält sein Geweih nachts fest.“

Ich habe meine Freundin gefragt, ob sie sich einen Diamantring zu Weihnachten wünschen würde. Darauf meinte sie: „Über nichts würde ich mich mehr freuen!“. Also gut, hab ihr dann NICHTS geschenkt. War auch wieder nicht richtig.

Es ist kurz vor Weihnachten, Maxi geht zur seiner Mutter und sagt: „Du, Mama, du kannst die Eisenbahn vom Wunschzettel streichen, ich habe gerade eine in deinem Kleiderschrank gefunden!“

Andächtig schauen sich die Kindergartenkinder die Weihnachtskrippe in der Kirche an. „Schaut einmal, wie friedlich das Jesuskind lächelt“, macht die Erzieherin aufmerksam. „Auch die Gesichter von Maria, Josef und den Hirten sind friedvoll und glücklich. Und selbst die Tiere, Ochs und Esel, die Schafe, sind hier ganz friedlich - sie stoßen sich nicht, schlagen nicht mit den Hufen aus, jedes macht den anderen Platz. Warum meint ihr wohl, dass alle so friedlich sind?“ Anna weiß sofort die Antwort: „Naja, weil alle aus Holz geschnitzt sind!“

Der Ehemann jammert: „Ich halte es nicht mehr aus. Seit einem halben Jahr nörgelt meine Frau an mir herum.“ - „Und was will sie?“ - „Ich soll den Weihnachtsbaum wegschaffen.“

# Sternsingen

Hilfe unter einem guten Stern

Die Sternsinger besuchen auch heuer wieder jedes Haus in unserer Pfarrgemeinde, um die Frohe Botschaft von der Geburt Jesu den Menschen näherzubringen. Mit den Spenden, die sie von Ihnen bekommen, leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Linderung von Not in der Welt.

Wir laden alle Kinder und Jugendlichen, die sich zur Teilnahme an der Sternsingeraktion bereit erklären, recht herzlich zum Mitmachen ein!

Wir treffen uns zur Gruppeneinteilung und Probe am:

**Dienstag, 17. Dezember um 18:00 Uhr**

**Freitag, 27. Dezember um 18:00 Uhr**



Die Sternsinger ziehen am 3., 4. und 5. Jänner 2025 von Haus zu Haus.



## Vergelt's Gott

Durch den Einsatz von zahlreichen Helferinnen und Helfern konnten wir wieder unseren jährlichen Basar erfolgreich durchführen!

**All jenen, die in irgendeiner Weise mitgeholfen haben,  
aber auch allen Besucherinnen und Besuchern  
ein herzliches Vergelt's Gott!**



**Das ganze Pfarrteam bedankt sich recht herzlich  
für die unzähligen ehrenamtlichen Einsätze  
und wünscht euch und euren Familien  
ein gesundes und von Gott reich gesegnetes Jahr 2025!**

# Terminkalender

Dezember 2024

Do	05. Dez.	05:30	Rorate mit anschl. Frühstück
		17:00	Nikolauszug
So	08. Dez.	17:00	Fackelwanderung
Do	12. Dez.	05:30	Rorate mit anschl. Frühstück
So	15. Dez.	19:30	Wallfahrtsmesse/Wallfahrtskirche
Di	17. Dez.	18:00	Sternsingerprobe
Mi	18. Dez.	14:00	Hoangertstubbm
Do	19. Dez.	05:30	Rorate mit anschl. Frühstück
Di	24. Dez.	16:30	Familienmette mit dem Kinderchor
		23:00	Christmette in der Pfarrkirche mit dem Chor Shalom
Fr	27. Dez.	18:00	Sternsingerprobe
Di	31. Dez.	18:00	Jahresabschlussmesse mit Totengedenken anschl. Glühwein und Kinderpunsch

## Gottesdienstordnung

der Pfarre Maria am Gestade

Samstag	18:00 Uhr	Rosenkranz
	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	09:30 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag	08:00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag	18:00 Uhr	Gebet für den Frieden in der Welt



Pfarrbasar 2024

Verleger und Herausgeber:

Kath. Pfarrgemeinde Maria am Gestade, Weingartnerstraße 44, 6020 Innsbruck  
Interimistischer Leiter Mag. Roland Buemberger, Generalvikar der Diözese Innsbruck  
Tel. 0512/572862 e-mail: [office@pfarre-mag.at](mailto:office@pfarre-mag.at), homepage: <http://www.pfarre-mariaamgestade-ibk.at>  
Hersteller: Arnold Druck | Buchbinderei | Christine Maier | Egger-Lienz-Straße 3a, 6020 Innsbruck  
Kommunikations- und Informationsorgan der röm.kath. Pfarre Maria am Gestade, Alleininhaberin

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr / Mittwoch 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr